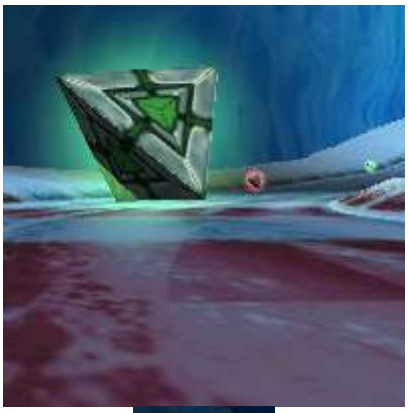
Dethkarz - Allgemeine Tipps



Tipps:

- Neben dem eigentlichen Rennen-Fahren steht bei Dethkarz natürlich vor allem auch die Action mit den Waffen im Vordergrund. Lernen Sie diese daher gut kennen und richtig nutzen, denn mitunter kann man einen uneinholbar enteilten Gegner nur noch mit einigen Raketen vom Sieg abbringen!
- Damit die Action auch gut rüber kommt sollte man die Grafik nach Möglichkeit auf maximale Details hochschrauben. Zweifelhaft ist aber die Option der Sichtweite, die ab Werten von 1.500-2.000 eigentlich keine Vorteile mehr bringt, aber selbst moderne PCs auf Maximaleinstellung mitunter noch leicht in die Knie zwingen kann (vor allem in Verbindung mit vielen Fahrzeugen, einer hohen Auflösung und AA bzw. AF)
- Einen kleinen Bug konnte ich bei Aktivierung des 3D-Sounds auf meiner SB Audigy feststellen! Nach der Aktivierung fehlen im Spiel fast alle Sounds. Da es keinen Patch gibt und der Treibersupport durch Creative recht eigenwillig ist, hab ich notgedrungen auf den 3D-Sound verzichtet...
- Um den brachialen Sound durch die Explosionen gegnerischer Fahrzeuge so richtig genießen zu können, braucht man natürlich einen Extra Subwoofer. Drehen Sie diesen dann am besten noch etwas auf (tiefe Töne!), so dass jeder Abschuss ein richtiges Donnern verursacht..! Herrlich!
- Nehmen Sie sich ruhig auch mal etwas Zeit die Strecken etwas genauer anzusehen (vor allem wenn es eh schlecht läuft und man neu starten möchte)! Auf der Metro City Strecke kann man zum Beispiel ein nett gemachtes Video ansehen, das mich irgendwie etwas an das Spiel Z erinnert...
- Nehmen Sie sich öfter mal die Zeit und sehen Sie sich die Aufzeichnungen der Rennen an. Die Kameraschwenks sind mitunter sehr gut gemacht, so dass man die schöne Grafik eher als beim hektischen Renngeschehen bewundern kann...

Die Powerups





Das grüne „Durchlässigkeit-powerup“ lässt Ihren Wagen durchsichtig grün erstrahlen, so dass alle gegnerischen Angriffe einfach durch Sie hindurch gehen und Sie somit eine gewisse Zeit lang unverwundbar sind, wobei die vor Ihnen fahrenden Gegner alle Angriffe netterweise ab bekommen..!



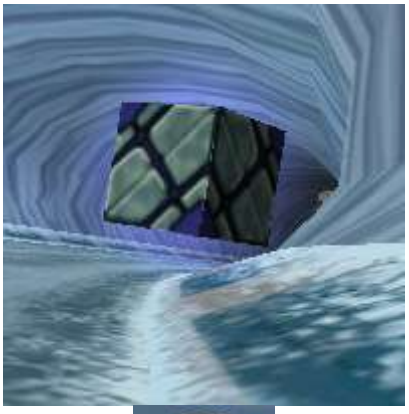


Das neongrüne „Minen-powerup“ ermöglicht Ihnen einen kleinen optisch ansprechenden Minenteppich hinter Ihrem Fahrzeug auszubreiten.
Die Minen werden jedoch leicht „gefächert“ ausgeworfen, so dass man das Powerup möglichst nur auf Geraden und nicht bei rasanter Fahrt durch Kurven auslösen sollte! Gegnerische Minen kann man glücklicherweise abschießen, was mit den Bordkanonen zwar eher schwer zu bewerkstelligen ist, doch mit einer ungelenkten Rakete geht dies gewöhnlich recht gut!





Das „Beschleunigungs-powerup“ ist mit das Wichtigste überhaupt, denn durch den Boost erreicht man sonst kaum mögliche Höchstgeschwindigkeiten und kann so den Gegner richtig nahe auf den Pelz rücken!
Wenden Sie es jedoch nicht zu leichtfertig an, denn das hohe Tempo lässt sich mitunter nur schwer beherrschen!





Das blaue „Schild-powerup“ schützt Ihren Wagen durch einen blauen Energieschild, so dass Sie für eine gewisse Zeit jegliche Angriffe schadlos überstehen!





Mit dem orangen „Blitz-powerup“ wird man ebenfalls seinen Wagen mit einer Art Schild umgeben können, dieser schützt Sie jedoch nicht wirklich, sondern attackiert gegnerische Fahrzeuge wenn diese Ihnen zu nahe kommen durch einen „Blitzangriff“.
Das funktioniert jedoch meistens nur bei seitliche Annäherung, von vorne oder hinten springt der „Funke“ nur selten über!





Das türkise „Reparatur-powerup“ ist neben dem Booster das wichtigste Extra im ganzen Spiel! Spähen Sie danach, denn nur durch geschicktes Anfahren der Stellen, wo man die Powerups findet kann man die zeitraubende Fahrt durch die Boxengasse sparen..!





Das gelbe „Raketen-powerup“ stattet Sie mit einer mächtigen, aber völlig ungelenkten Rakete aus. Wenden Sie diese dann auf möglichst kurze Distanzen an, denn nur so kann man einigermaßen sicher zielen und die hohe Schlagkraft der Rakete wirklich nutzen!





Das pinke „Raketen-powerup“ versorgt Sie mit einer meiner Lieblingswaffen, der teilgelenkten Rakete!
Wie der Name vermuten lässt ist diese Rakete minimal gelenkt, so dass man nicht ganz 100% sicher sein muss um einen Treffer zu landen, da die Rakete leichte seitliche Korrekturen vornehmen kann!
Diese Möglichkeit ist jedoch ebenfalls begrenzt, so dass man die Rakete nur auf mittlere Distanz und auf möglichst geraden Strecken einsetzen sollte.
Zusätzlich ist die Sprengkraft der Rakete noch etwas kleiner, als die der Ungelenkten.





Das hellblaue „Raketen-powerup“ verschafft Ihnen eine komplett gelenkte leichte Rakete nach dem Fire-and-Forget-Prinzip.
Die große Reichweite und vollständige Eigenkontrolle, die jegliches Zielen fast unnötig werden lässt, fordern natürlich auch ihren Tribut bezüglich der Kampfkraft!
Findet man jedoch einige diese Raketen kurz hintereinander, kann man dem Gegner aber auch recht gut einheizen!



Das graue „Zufalls-powerup“ verschafft Ihnen, wie zu vermuten wäre, zufällig eines der oben aufgelisteten echten Powerups...

Die Perspektiven



Die „Ego-Perspektive“ bringt die Geschwindigkeit natürlich gut rüber, ist jedoch etwas ungünstig, da man zum Überholen ansetzende Gegner nicht sieht und auch erst mal nicht gut abschätzen kann wie der Wagen hinten „aussieht“, da man bekanntlich oft eine Kurve gerade so bekommt und das Heck mitunter schon leicht in der Luft hängt..!



Die „reale“ Perspektive blendet dann noch die Motorhaube ein und versetzt die Kamera je nach Fahrzeug auch noch etwas nach oben, kämpft aber mit den gleichen Nachteilen wie die „Ego-Perspektive“. Vergessliche sehen hier zudem stets zusätzlich welches Powerup gerade aktiviert ist (zu den Anzeige neben der Position) 😉



Die Standard-Perspektive, die bei jedem Start automatisch eingestellt wird ist ein guter Kompromiss aus Übersicht und „Bodennnähe“, so dass man die Geschwindigkeit noch richtig fühlen kann..!



Eine Stufe weiter entfernt von der Standard-Perspektive hat man hier natürlich etwas mehr Übersicht

und kann schon den fehlenden Rückspiegel recht gut kompensieren, da man eine recht gute „Rundumsicht“ hat...



Die am weitesten entfernte „3rd-car-Perspektive“ bringt natürlich maximale Übersicht, das Fahrzeug ist aber schon so klein, dass man es fast für ein kleines ferngesteuertes Auto halten kann! Geschwindigkeits- und Fahrgefühl leiden hier schon deutlich, so dass man diese Perspektive eigentlich nur in den ersten Metern nach dem Start oder im Multiplayer-Modus gebrauchen kann, wo es dann eh nur ums Abschießen des Mitspielers geht...

> Übersicht <	> Fahrzeugübersicht <	> Streckenübersicht <

Text	A. Neumann (2006)
Screenshots	A. Neumann (2006)

From:
http://www.kultloesungen.de/ - **Kultloesungen.de**

Permanent link:
http://www.kultloesungen.de/doku.php/dethkarztipps?rev=1409157741

Last update: **2014/11/03 12:14**